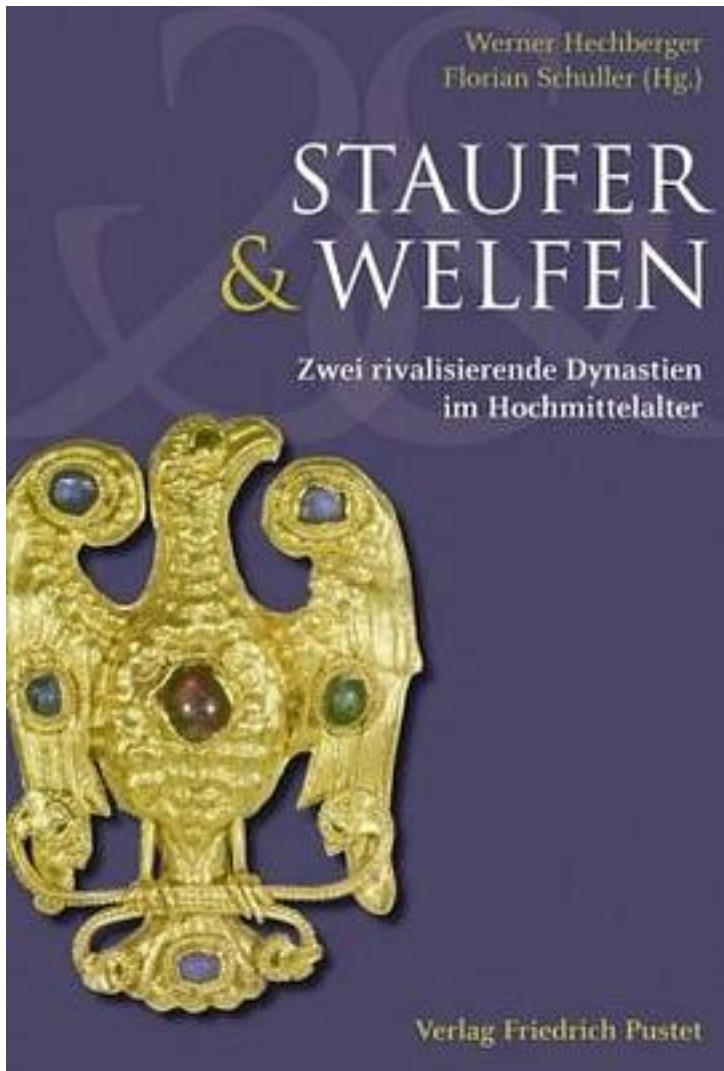


Staufer und Welfen: Zwei rivalisierende Dynastien im Hochmittelalter



[Staufer und Welfen: Zwei rivalisierende Dynastien im Hochmittelalter 下载链接1](#)

著者:Werner Hechberger

出版者:Pustet, Regensburg

出版时间:2009-1

装帧:Hardcover

isbn:9783791721682

Staufer und Welfen waren die einflussreichsten Adelsgeschlechter im Heiligen Römischen Reich des 12. und 13. Jahrhunderts. Dieses wurde durch ihre Hausmacht-Politik und ihre gegenseitige Rivalität stark geprägt. Mehrere Staufer gelangten zu Königs- und Kaiserehren, die Welfen nur ein Mal. Gleichwohl: Die Staufer verschwanden mit Konradins Ende 1268 aus der Geschichte, während die Welfen in der Gegenwart angekommen sind.

Hochrangige Fachleute thematisieren diese bedeutsame Epoche:

Manfred Weitlauff, Bernd Schneidmüller, Rudolf Schieffer, Knut Görich, Willibald Sauerländer, Gerd Althoff, Peter Csendes, Wolfgang Stürner, Thomas Frenz und Werner Hechberger.

Aus dem Inhalt:

- Das "welfische Jahrhundert" in Bayern
- 1125 - Unruhe als politische Kraft im mittelalterlichen Reich
- Heinrich der Löwe. Innovationspotentiale eines mittelalterlichen Fürsten
- Friedrich Barbarossa in Italien
- Friedrich Barbarossa und die Entmachtung Heinrichs des Löwen
- Dynastisches Mäzenatentum der Staufer und Welfen
- Kaiser Heinrich VI.
- Die Doppelwahl von 1198 und ihre europäischen Dimensionen
- Kaiser Friedrich II. als Herrscher im Imperium und im Königreich Sizilien
- Das Papsttum als der lachende Dritte?
- Die Söhne Friedrichs II. und das Ende der Staufer
- Staufer und Welfen im Urteil der Nachwelt

作者介绍:

Über den Autor

Werner Hechberger, Dr. phil., ist Professor für Mittelalterliche Geschichte und ihre Didaktik an der Universität Koblenz-Landau. Florian Schuller, Dr. theol., ist Direktor der Katholischen Akademie in Bayern, München.

目录:

标签

- 霍亨斯陶芬
- 神圣罗马帝国
- 欧洲历史
- 中世纪

评论

书评